

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 23 (1947-1948)  
**Heft:** 6  
  
**Rubrik:** Das Pferd

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

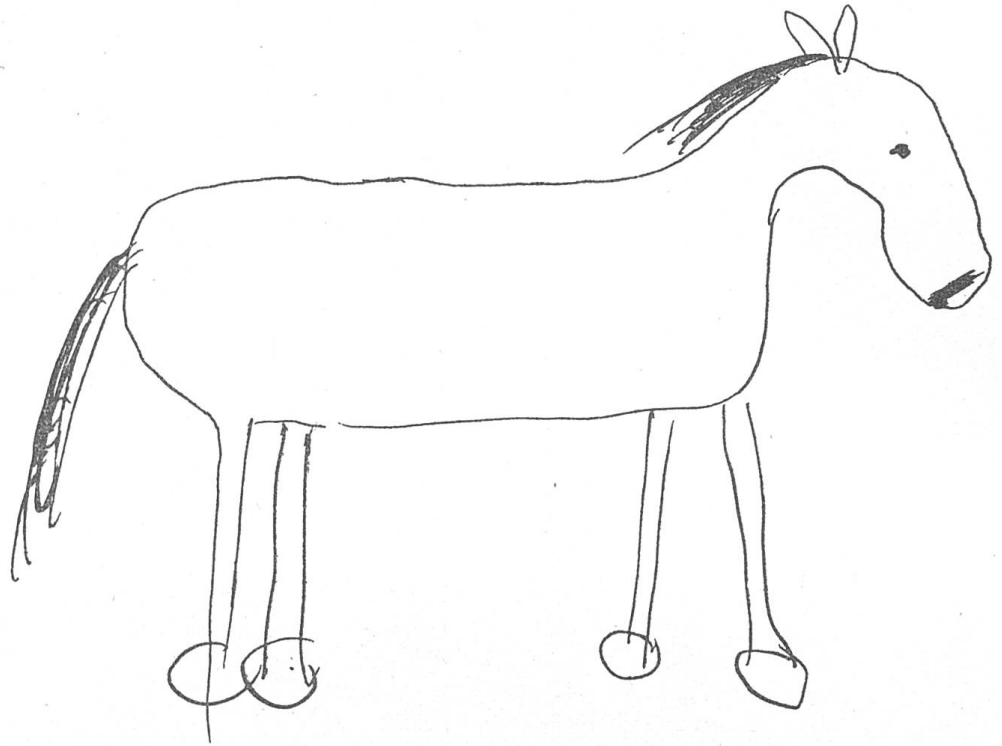
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

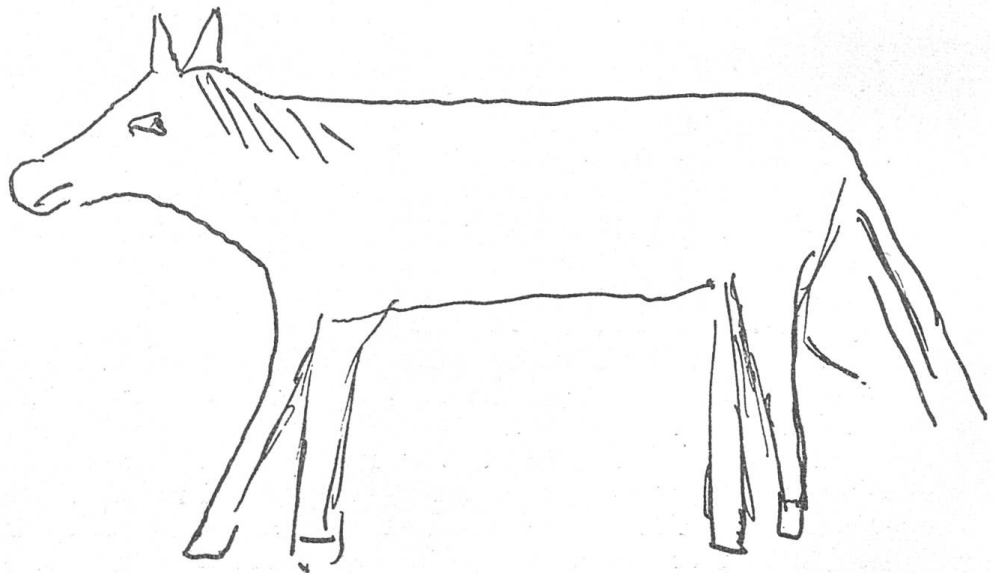
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DAS PFERD

Diese Zeichnungen wurden anlässlich eines «Raclette» im Sommer letzten Jahres in Arolla geboren. Anlaß dazu hatte die Lektüre eines uralten «Schweizer-Spiegel»-Jahrganges in einer Klubhütte bei einer verregneten Bergtour gegeben. In jenem Beitrag war gezeigt, wie eigenartig es mit den Zeichnungskünsten des heutigen Durchschnittseuropäers steht. Die Aufgabe, die den Teilnehmern gestellt war, bestand darin, ein Pferd zu zeichnen. Hier sind einige der Ergebnisse. *Hans Schindler*



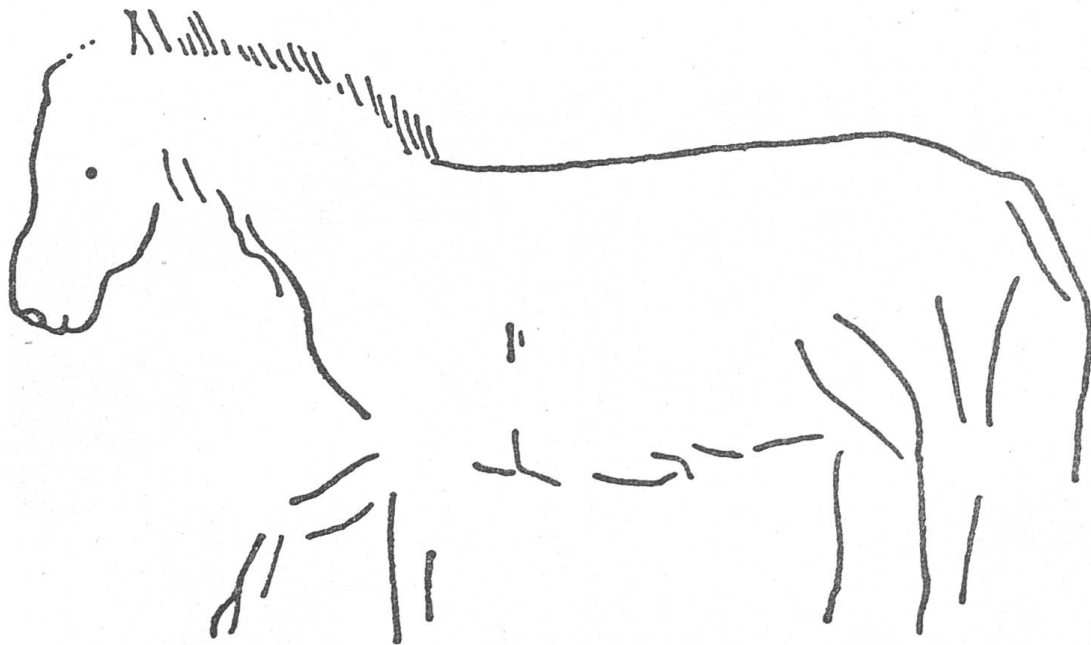
*Chefchemiker in einer der führenden chemischen Fabriken Basels*



*Chef eines großen Hauses der Bekleidungsbranche*



*Der Direktor einer schweizerischen Maschinenfabrik*



*Zum Vergleich: Zeichnung eines unserer Vorfahren, der während der letzten Eiszeit, also 10 000 bis 15 000 Jahre vor Christus, in der Schweiz lebte. Die Gravierung wurde im Keßlerloch bei Thayngen gefunden.*